

Gute Zusammenarbeit mit der CSV erfreut den Vorstand

Aus der Mitgliederversammlung des „CDU/CSU-Freundeskreis Luxemburg“

Ein Teil der Mitglieder des „CDU/CSU-Freundeskreis Luxemburg“ hatte sich am vergangenen Donnerstag im Info-Video-Center in Luxemburg zur Mitgliederversammlung eingefunden. Dieser Freundeskreis, der seit zwanzig Jahren in Luxemburg zusammenkommt, zählt etwa 100 Mitglieder.

Nach der Annahme der Tagesordnung brachte der Vorsitzende Jan Kilb seinen Bericht vor. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder, die dem Freundeskreis stets ihre Treue beweisen, und dankte allen, die sich für den Verein einsetzen, für die erfolgreiche Arbeit. Einige Veranstaltungen wurden im Laufe des Jahres organisiert. So waren z. B. interessante Vorträge von Bischof Lehman im April, von Karl-Heinz Narjes im September und von Frau Azizi gut besucht. Am 2. Juni waren Wahlen zum Vorstand, und am 25. August haben sich die Mitglieder zu dem üblichen Stammtisch zusammengefunden. Am 23. stand ein Besuch der Trierer Basilika mit anschließender Weinprobe auf dem Programm.

Der Freundeskreis CDU/CSU Luxemburg ist erfreut über die gute Zusammenarbeit mit der luxemburgischen Schwesterpartei, und Jan Kilb dankte den Verantwortlichen des Generalsekretariats der CSV für das Entgegenkommen. Die CSV kann ihrerseits stets auf die Unterstützung des „Freundeskreis Luxemburg“ zählen.

Verschiedene Veranstaltungen



(Photo: Guy Wolff)

sind im Jahr 2000 geplant. Der Besuch von Frau Angela Merkel steht für den 20. Juni auf dem Terminplan. Im September steht der Besuch von Christoph Böhr, Vorsitzender der CDU Rheinland-Pfalz, und im Oktober der von Roland Koch, hessischer Ministerpräsident, bevor.

Am 11. Mai wird Reinhold Bocklet, bayrischer Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, einen Vortrag im Novotel halten.

Der Freundeskreis CDU/CSU Luxemburg hofft, dass viele Mitglieder die Zeit finden werden, an

den mit viel Engagement organisierten Veranstaltungen teilzunehmen.

In nächster Zeit werden freundliche Beziehungen zu den britischen und den spanischen Konservativen aufgenommen. Spätere gemeinsame Veranstaltungen, die mit den in Luxemburg ansässigen Vereinigungen der Konservativen organisiert werden könnten, erweckten das Interesse der Mitglieder.

Neben dem Wunsch, Kontakte mit konservativen Schwesterparteien zu knüpfen, wurden von einigen Mitgliedern Ideen zu gemeinsamen Veranstaltungen vorgebracht.

So könne man vielleicht Kontakte mit den „Frënn vun der Festung“ aufnehmen, um einen Besuch der Festung Luxemburg auf das Programm der Veranstaltungen zu setzen. Die Römische Villa in Borg wäre auch einen Besuch wert.

Die Beziehungen zu der CDU in Deutschland sind sehr gut. Der Freundeskreis freut sich über das der CDU geschenkte Vertrauen im Ausland. Freundliche Nachbarsbeziehungen hat der Freundeskreis auch mit dem Bundestagsabgeordneten aus dem Saarland, Peter Altmaier.

Der Vorstand des „CDU/CSU-Freundeskreis Luxemburg“ besteht aus Jan Kilb, Vorsitzender; Max Chorus und Heinz-Hermann Elting, stellvertretende Vorsitzende; Elmar Kafka, Kassenwart; Roland Wartmann, Schriftführer, und Adriana Antinori, Hella Gnörich, Lukas Elles und Michael Zeitler, Beisitzende. Manfred Peter ist Ehrenvorsitzender, und Manfred Bock, Walter Sandkuhl und Hubert Schroiff sind Kassenprüfer.

Kassenwart Elmar Kafka brachte den Kassenbericht vor, und nach dem durch Kassenrevisor Manfred Bock vorgetragenen Bericht wurde ihm für seine hervorragende Arbeit Entlastung erteilt. Die Kassenprüfer wurden in ihrem Amt bestätigt und werden auch im Jahr 2000 die Kassenrevision übernehmen. Entlastung wurde dem ganzen Vorstand gewährt.

Csk